

aktuell

KULTURFORUM TÜRKEI/DEUTSCHLAND e.V.
Ehrenvorsitz: GÜNTER GRASS, YASAR KEMAL
Niederichstr. 23 , D - 50668 Köln
Fon: +49 (0)221 – 257 13 86, Fax: +49 (0)221 – 139 29 03, info@das-kulturforum.de
<mailto:info@das-kulturforum.de>

September 2005

KULTURFORUM-PROJEKTE AUF EU-WORKSHOP ÜBER „MEDIEN UND EUROPÄISCHE INTEGRATION“

Ende September wird das Kulturforum „**Vorschläge für eine mediale Annäherung zwischen den EU-Mitgliedern und –Kandidaten am Beispiel der Türkei**“ auf einem Workshop in Brüssel unter dem Vorsitz des EU Kommissars für Erweiterung, Olli Rehn vorstellen. Der Workshop soll u.a. dazu dienen, mediale Kommunikationsmittel wie TV-Programme unter Berücksichtigung bisheriger Erfahrungen bei der Erweiterung der EU effizienter zu gestalten.

„TÜRKISCHE BIBLIOTHEK“ IN BERLIN VORGESTELLT

In 20 Bänden wird dieses soeben gestartete, große Projekt in den nächsten Jahren die literarische Türkei für deutsche Leser erschließen. Nach der vielbeachteten Pressekonferenz in Berlin am 30. August, wird in den nächsten Tagen eine Presse-Vorstellung in Istanbul stattfinden. Auf der diesjährigen Buchmesse sind nicht nur mehrere AutorInnen anwesend, sondern auch die Herausgeber, zahlreiche ÜbersetzerInnen sowie die Initiatorin: die Robert Bosch Stiftung. Mehr dazu hier: www.unionsverlag.com/info/tbdefault.asp
Das Informationsheft „Türkische Bibliothek“ des Unionsverlag, das Mitgliedern und Förderern des Kulturforums in diesen Tagen zugestellt wurde, kann ebenfalls unter diesem Link bestellt werden.

ISTANBULER BIENNALE ERÖFFNET

Am 18. September wurde die 9. Istanbul Biennale eröffnet, die in diesem Jahr von **Vasif Kortun** (Istanbul) und **Charles Esche** (Eindhoven) gemeinsam kuratiert wird. Die diesjährige Biennale steht schlicht und einfach unter dem Titel „Istanbul“. Damit sind sowohl der reale Ort als auch die in anderen Teilen der Welt mit diesem Namen verbundenen Vorstellungen gemeint. Etwa die Hälfte der 53 teilnehmenden Künstler und Gruppen war eingeladen, zwischen einem und sechs Monaten in Istanbul zu leben und speziell für diese Biennale zu arbeiten.

Im Gegensatz zu den bisherigen Editionen verzichtet die 9. Biennale bewußt auf historische Bauten als Ausstellungsorte. Stattdessen sind solche ausgewählt worden, die allgemeinere

Bezüge zum täglichen Leben vor allem in den Stadtvierteln Beyoglu and Galata haben. Eine wichtige Bedeutung wird dem "Positionings Programme" beigemessen, zu dem diverse Veranstaltungen und Projekte u.a. gemeinsam mit der Kunstszene in Istanbul, internationalen Gästen und dem Publikum gehören. Mehr Informationen www.iksv.org/bienal/english/

Mitglieder und Förderer des Kulturforums erhalten in diesen Tagen ebenfalls die **Biennale-Beilage** des „Wall Street Journal“ zugesandt, die auch einen Artikel des diesjährigen Friedenspreisträgers des Deutschen Buchhandels, **Orhan Pamuk**, enthält.

LESEREISE ORHAN PAMUK

Aktuelle Informationen über die Lesereise von Orhan Pamuk, die im Anschluss an die Preisverleihung in der Frankfurter Paulskirche am 23. Oktober 2005 stattfinden wird, finden Sie unter: <http://www.hanser.de/verlag/index.asp>.

Die bisher feststehenden Termine: Mo. 24.10. Köln / Schauspielhaus: 20:00 h; Di. 25.10. Leipzig / Altes Rathaus ; Mi. 26.10. Berlin / Volksbühne, Do. 27.10. München / Literaturhaus: 20:00 h; Fr. 28. 10. Stuttgart / Liederhalle .

PROFIL DES MONATS AUF MEDIA NRW: CAFETERRA-PROJEKTLEITERIN SIMONE SITTE

Das multikulturelle Internet-Projekt des Kulturforums, cafeterra.de, wird in diesem Monat in einem Interview mit Simone Sitte, der Leiterin des Projektes, auf dem Homepage von Media NRW vorgestellt:

http://www.media.nrw.de/medienland_nrw/profile.php?id=50&rubrik=13

cafeterra.de; ein **multilinguales Internet-Portal** für junge Menschen unterschiedlicher Herkunft in Europa, gehört zu den Media-Projekten des Kulturforums, die auch auf dem EU-Hearing Ende September in Brüssel vorgestellt werden.

<p>Wenn Sie an weiteren Informationen vom Kulturforum Türkei/Deutschland nicht interessiert sind und bei leider unvermeidlichen cross-mailings bitten wir Sie um Nachsicht; senden Sie uns in diesem Falle bitte eine Mail unter unsubscribe@das-kulturforum.de und wir streichen Ihre Anschrift von unserem Verteiler. Bitte besuchen Sie auch: www.cafeterra.de !</p>
